

cken zu jeweils zwischen 14 und 20 km Länge bestehen. Es gibt ein paar nützliche Informationen dazu auf der Webseite und in diversen Reiseführern.

Die einzelnen Wege sind durchgängig mit einem weißem „R“ markiert. Es gibt auch zahlreiche Rastplätze und vereinzelte Unterstände. Für eine medizinische Versorgung wurden Stützpunkte der Thüringer Bergwacht eingerichtet.

Der Schwierigkeitsgrad des Wanderwegs wird als mittelschwer eingestuft - also nicht unbedingt die beste Tour für die junge unerfahrene Fahrtengruppe. Aber wenn ihr Lust auf eine erste Herausforderung habt, dann mal los!

Aber passt auf, hier wird es bergig. Der höchste Punkte liegt bei 983 m auf dem Beerberg und der niedrigste Punkt bei 196 in Hörschel oder am Werraufer - dazwischen geht es ganz gut hoch & runter.



170 km (in 8 Etappen)



Mittelschwer, also für Norder schon arg hügelig!



Gut, es gibt einige Shuttle-Services per Bus und Bahn rund um den Rennsteig



Wunderschön!



Eher geringer Pampa-Faktor, viele Dörfer und Ortschaften mit Tourismus

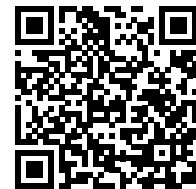


ca. 1 Kohte voll



<https://www.rennsteig.de/>

...und zum Rennsteig gibt es sogar ein eigenes Lied - ihr findet es unter dem Link rechts auf Youtube...



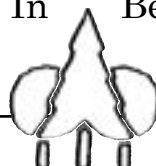
https://www.youtube.com/watch?v=s12M10yAq_c

3: Der Heidschnuckenweg

Wie der Name schon sagt, führt dieser Wanderweg durch die norddeutsche Heidelandschaft. Die Strecke reicht von Fischbek (im Süden Hamburgs) bis Celle. Fischbek lässt sich gut mit der S-Bahn aus Hamburg erreichen. Dazu sind viele der Orte entlang der Strecke mit der Bahn erreichbar. In den Sommermonaten gibt es sogar

einen kostenlosen Shuttle-Service mit Fahrradmitnahme.

Die 223 km führen durch verschiedenste Wälder, malerische Dörfer (die Website benutzt hier das Wort pittoresk) und natürlich durch weite Heideflächen. Zu den 13 Etappen finden sich Beschreibungen, Bahnanbindungen, Kartenmaterial und die GPS-



Tracks auf der Website der Lüneburger Heide GmbH. Die Informationen der Website richten sich zwar insgesamt eher an ein älteres Pu-

blikum, dennoch ist sie sehr informativ und gut strukturiert, weswegen sich ein Besuch zur Vorbereitung lohnt.

Das Schlafen während der Tour sollte auch unproblematisch sein, muss allerdings einmal im Vorfeld durchdacht werden. Der Weg führt durch mehrere Wälder, während man für Campingplätze ein bis drei km vom Weg wech muss.

Ich finde, dass sich dieser Wanderweg definitiv nach einem lohnenswerten Ziel anhört. Er eignet sich zudem gut für Fahrtenfrischlinge, da er recht eben ist und die Strecke durch die gute Bahnanbindung beliebig verlängert oder verkürzt werden kann.

Wir möchten da auf jeden Fall nochmal zur Heideblüte hin...



223 km (in 13 Etappen)

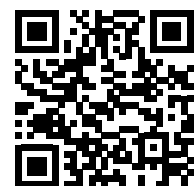
Bergziegenfaktor: nicht Bergziege, Heidschnucke - flach...

Sehr gut per Bahn

Blühende Landschaften

Rentnergerecht, sprich Herbergen. Campingplätze ab Buchholz z.T. 3 km ab des Weges. Aber: diverse Wälder auf dem Weg :)

bis zu 10



<https://www.heide-schnuckenweg.de/>

